



# Gummihuhngolf

„Golf mal ganz anders“

## Vorbemerkungen/Ziele

„Gummihuhngolf“ ist ein Teamspiel der besonderen Art. Gespielt wird mit Besenstielen, Stangen oder Stöcken und einem Gummihuhn. Die Besonderheit des Spiels ist, dass jedes Teammitglied an allen Schlägen beteiligt ist. Ziel dieser Stunde ist es, dass die Teilnehmer/-innen (TN) Spielregeln sowie Rahmenbedingungen mitgestalten, mitverantworten und gemeinsam kreative Ideen für ihr Team entwickeln. Durchspielt werden selbst entwickelte Parcours oder Hindernisse. Die TN entwickeln eigene Lösungen und Spielregeln. Die Übungsleitung (ÜL) unterstützt, indem sie die TN begleitet und Bewegungsaufgaben initiiert.

Informationen zur Trendsportart „Gummihuhngolf“ unter:  
[www.gummihuhngolf.de/gummihuhngolf](http://www.gummihuhngolf.de/gummihuhngolf)

## Stundenverlauf und Inhalte

### EINSTIMMUNG (25–30 Minuten)

#### ● Begrüßung

Die ÜL begrüßt die TN und gibt einen Ausblick auf den Inhalt der Stunde.

#### ● Aufwärmspiel 10er-Gummihuhn

##### ⊙ Zwei Teams spielen gegeneinander.

Die TN stimmen ein Spielfeld ab und bilden selbstständig Mannschaften mit der Methode „Faires Wählen“.

Ein Punkt wird erzielt, wenn das Gummihuhn 10 Mal in der eigenen Mannschaft zugepasst wurde.

Dabei ist Körperkontakt zu vermeiden. Bei „Besitz“ des Gummihuhns sind maximal 3 Schritte erlaubt.

#### Spielregel-Variationen:

- Jedes Teammitglied passt das Gummihuhn einmal, bevor ein Punkt vergeben wird.
- Bewegungsart festlegen (seitwärts, auf einem Bein ...)
- Veränderung der Spielfeldgröße

#### ● Kennenlernen der Materialien (Gummihuhn und Schläger)

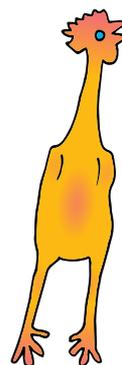
##### ⊙ Jede/Jeder TN erhält einen Schläger.

Jedes Team besteht aus vier TN und einem Gummihuhn.

Die ÜL erläutert die Sicherheitsaspekte:

- Die Schläger werden nur unter Hüfthöhe geführt.
- Die TN halten mindestens eine Schlägerlänge Abstand voneinander.

Die ÜL gibt den TN den Freiraum, Erfahrungen zu sammeln, Lösungen für den Umgang mit Schläger und dem Gummihuhn zu finden und eigene Techniken zu entwickeln.



● = Inhalt, ⊙ = Organisation, ⊗ = Absicht, ✓ = Hinweis

## Rahmenbedingungen

### Pädagogisches Handlungsfeld:

Mitbestimmung, Mitgestaltung, Mitverantwortung

### Zeit:

120 Minuten

### Teilnehmer/-innen (TN):

ca. 20 Kinder (ab 10 Jahren) und Jugendliche

### Material:

Gummihühner, Schläger (z.B. Besenstiele, Stangen oder Stöcke), Materialien zum Aufbau des Parcours wie z.B. Eimer, Reifen, Seile, Laubkörbe etc.

### Ort:

In der Natur oder in der Sporthalle

## Absichten und Hinweise

- ⊗ Orientierungshilfe und Information zum Gummihuhngolf
- ⊗ Förderung der Mitbestimmung und Mitgestaltung
- ✓ Faires Wählen: TN A und TN B wählen Mannschaften. TN A hat Vorzugsrecht, er bzw. sie wählt die Hälfte der TN zu einem Team aus. TN B entscheidet sich für eine der beiden aufgestellten Teams. TN A schließt sich dem anderen Team an.
- ⊗ Gewöhnung an das Spielmaterial Gummihuhn, Förderung der Wahrnehmung, Aktivierung des Herz-Kreislaufsystems
- ✓ Die TN teilen die Kleingruppen selbst ein.
- ⊗ Materialgewöhnung, sicherer Umgang mit dem Material, Schulung der koordinativen Fähigkeiten

NRW bewegt  
seine KINDER!

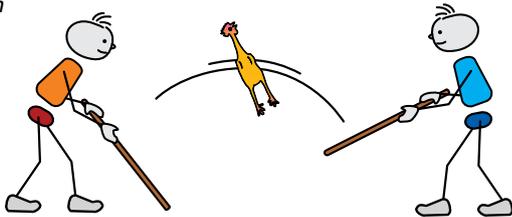
01.2019

**Autor:**  
Julius Fahl

## Stundenverlauf und Inhalte

Die ÜL gibt den TN die Bewegungsaufgabe:

„Probiert aus, wie es euch gelingt, das Gummihuhn mit dem Schläger über eine Distanz, durch ein Hindernis oder zu einem Teammitglied zu spielen bzw. es hochzuhalten?“



### ● Reflexionsphase Materialgewöhnung

○ Die TN kommen zusammen.

Die ÜL stellt den TN folgende Fragen:

- „Wie fühlt Ihr euch, wenn das Spielen mit dem Schläger und Gummihuhn nicht (direkt) gelingt?“
- „Welche Technik war am einfachsten/erfolgreichsten?“

## SCHWERPUNKT (50–60 Minuten)

### ● Erläuterung des Spiels und der Regeln

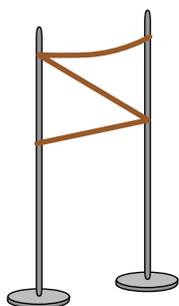
Die TN erläutern den TN den Ablauf des Spiels und die wichtigsten Regeln:

- Ziel des Spiels ist es, das Gummihuhn mit möglichst wenigen Schlägen durch einen Parcours bzw. durch Hindernisse zu bringen.
- Die TN bilden 4er-Teams. Das Gummihuhn wird von den Teammitgliedern zu Beginn und nach einem Bodenkontakt in festgelegter Reihenfolge abgeschlagen.
- Ist das Gummihuhn in der Luft, darf dieses beliebig oft von jedem Teammitglied weitergespielt werden.
- Die Hindernisse werden frei gestaltet. Die Abfolge und Spielweise werden gemeinsam festgelegt.
- Verfehlt das Gummihuhn das Hindernis oder passiert das Gummihuhn das Hindernis in der falschen Spielweise, ist das Hindernis zu wiederholen. Es werden alle benötigten Schläge gewertet.

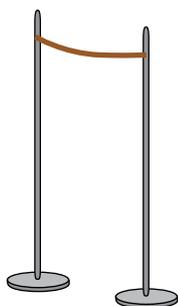
### ● Aufbau des Parcours

○ Die TN bilden eigenständig Teams.

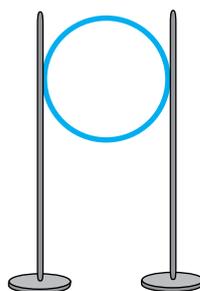
Die ÜL gibt den TN die Aufgabe, Stationen für einen Gesamtparcours mit den vorhandenen Materialien aufzubauen und die Spielweise für die Station festzulegen.



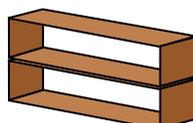
Z-Schnur



Hohe Schnur



Reifen



Bank oder Kasten



Slalomstangen

## Absichten und Hinweise

- ✔ Die ÜL motiviert die TN zum Ausprobieren
- ✔ Nochmals einen Hinweis auf die zuvor angesprochene Sicherheitsaspekte geben.

⊗ Austausch zu den gesammelten Erfahrungen, Sammlung erfolgreicher Spieltechniken

⊗ Information zum Ablauf und der Spielregeln

- Auswechselspieler/-innen sind erlaubt. Diese ordnen sich in die Reihenfolge ihrer Teams ein.
- Es ist erlaubt, den Schläger unter das Gummihuhn zu schieben.
- (Natur-)Materialien und vorhandene Hindernisse können einbezogen werden. Beispiele zu Hindernissen in der GHG-Fibel und unter: [www.gummihuhngolf.de/gummihuhngolf](http://www.gummihuhngolf.de/gummihuhngolf)
- Das Ziel des Hindernisses sollte immer ein Kasten o.ä. sein.

⊗ Schulung der Kreativität  
Förderung der Sozialkompetenzen, d.h. Kooperations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit sowie Empathie

✔ Hinweis zu Sicherheitsaspekten und Umgang mit den (Natur-)Materialien geben.

✔ Teameinteilung:  
z.B. zwei Jungen und zwei Mädchen



**Illustratorin:**  
Claudia Richter

## Stundenverlauf und Inhalte

### ● Gummihuhngolf – das Spiel!

- ⊕ Die Stationen werden von den Teams inkl. der Spielweise vorgestellt.

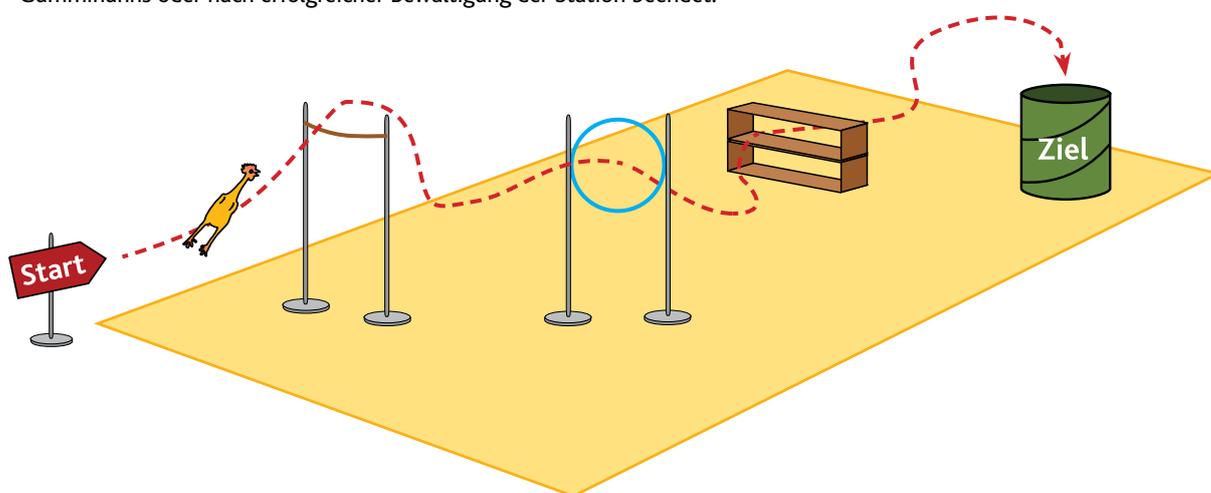
Die TN entscheiden partizipativ, ob sie im „freien Spiel“ oder in einer „Wettkampfform“ spielen. Zudem können die TN Spielregeln anpassen.

- *Freies Spiel*

Jedes Team entscheidet eigenständig die Reihenfolge der Stationen. Die Schläge werden nicht gezählt.

- *Wettkampfform*

Die Teams starten gemeinsam an einer Station. Jedes Team spielt nacheinander einen Spielzug. Ein Spielzug ist entweder bei Bodenkontakt des Gummihuhns oder nach erfolgreicher Bewältigung der Station beendet.



## Absichten und Hinweise

- ⊕ Durchführung und Erprobung der selbstentwickelten Stationen  
Förderung der Mitbestimmung, Mitgestaltung und Mitverantwortung

- ✔ Das Team oder die ÜL zählen die Schläge der Teams.

### SCHWERPUNKTABSCHLUSS (5–10 MINUTEN)

#### ● Reflexionsphase zum Spiel

- ⊕ Die ÜL ruft alle TN zusammen und stellt den TN folgende Fragen:
  - „Wo seht ihr Möglichkeiten zur Mitbestimmung, Mitgestaltung und Mitverantwortung bei Gummihuhngolf?“
  - „Was hat euch Spaß gemacht und was war schwierig?“
  - „Wie hat die Abstimmung in der Gruppe funktioniert?“

- ⊕ Sensibilisierung für Formern der Partizipation

### AUSKLANG (15–20 MINUTEN)

#### ● Gummihuhn Weitschlag

- ⊕ Die TN gehen wieder in 4er-Teams zusammen.

Jedes 4er-Team befördert das Gummihuhn ohne Bodenkontakt gemeinsam möglichst weit. Es sind beliebig viele Schläge innerhalb des Teams erlaubt. Jedes Team hat drei Versuche.

- ⊕ Stärkung des Gemeinschaftsgefühls

#### Variation:

Das Team befördert das Gummihuhn in einen gekennzeichneten Bereich oder in ein Ziel.

- ✔ Die TN passen die Entfernung so an, dass ein abschließender Erfolg als Team in jedem Fall möglich ist.

#### ● Abschlussreflexion – Stimmungsbarometer

- ⊕ Reflexion der Stunde mit der Methode Stimmungsbarometer.

Fragen an die TN:

- „Wie hat euch die Trendsportart gefallen?“
- „Wie war es für euch, die Stunde mitzugestalten?“

- ⊕ Meinungsbildung

- ⊕ Reflexionsfragen zur Mitbestimmung, Mitgestaltung und Mitverantwortung